


Library of Entomology  
JUN 12 1920  
Post


# Entomologische Rundschau

Vereinig<sup>t</sup> mit *Societas entomologica*  
und *Insektenbörse*

33. Jahrgang.

No. 7.

Freitag, 7. Juli 1916.

Herausgegeben von Professor Dr. **Ad. Seitz**, Darmstadt.

Alle die Redaktion betreffenden Manuskripte und Zuschriften sind ausschliesslich an Herrn Professor Dr. **Ad. Seitz**, Darmstadt, Bismarckstrasse 57, zu richten.

In allen geschäftlichen Angelegenheiten wende man sich an den Verlag des Seitz'schen Werkes (Alfred — — — Kernen) Stuttgart, Poststrasse 7. — — —

Die Entomologische Rundschau erscheint monatlich gemeinsam mit der Insektenbörse. Abonnementspreis der vereinigten Zeitschriften vierteljährlich innerhalb Deutschland und Oesterreich-Ungarn Mk. 1.50, für das Ausland Portozuschlag 50 Pfg. Erfüllungsort beiderseits Stuttgart. Postscheckkonto 5468 Stuttgart. Bestellung nimmt jede Buchhandlung und Postanstalt entgegen.

## *Smerinthus hybr. nov. johni* (e cop. *planus* Wlk. ♂ × *populi* L. ♀)

Von Carl Ferd. Frings (Bonn).

Da die Entwicklung des *Smer. planus* nicht allgemein bekannt sein wird, will ich dieselbe zum besseren Verständnisse des Hybriden hier nach eigenen Zuchten zuerst kurz beschreiben: Eier wie bei *ocellata* L. I. Kleid der Raupe: Grün mit langem, schwarzbraunem Hörnchen, helleren Schrägstreifen und einem Längsstreifen an den ersten Segmenten. II. Kleid: Das Horn wird braunrot, an der Vorderseite dunkelbraun. III. Kl.: Horn gelblich, vorn mit rotbraunem Streifen. Die Schrägstreifen erscheinen stark ausgeprägt. IV. Kl.: Kopfspitze rot, Horn lang, gelbgrün, rauh ehagriniert, vorderseits mit schwarzen Punkten. Im übrigen gleichgroßen *ocellata*-Raupen sehr ähnlich. V. Kl.: Das Horn ist rauher als bei ebengenannter Art, der Kopf stumpfer, glatter und breiter. Die Puppe schlanker als *ocellata*, weniger glänzend, die Fühlerscheiden bei den ♂♂ stärker vortretend, entsprechend den weit dickeren Fühlern des Falters.

Im verflossenen Jahre erhielt ich durch die Freundlichkeit des infolge seiner umfangreichen, mit bestem Erfolge gekrönten Zuchten allgemein bekannten Herrn KURT JOHN in Großdeuben-Leipzig, dem ich die neue Form widmen möchte, eine Anzahl Eier aus der einzigen, zustande gekommenen Kreuzung *planus* ♂ × *populi* ♀. Die Raupen verhielten sich in biologischer Hinsicht verschieden. Das Wachstum der I., weit größeren Serie war ein außerordent-

lich schnelles; nach 16 Tagen gingen die Raupen bereits zur Verwandlung in die Erde. Sie machten nur drei Häutungen durch, wie es bei *populi* und var. *austanti* Stgr. gelegentlich vorkommt. In allen Kleidern besaßen die Tiere große Ähnlichkeit mit *planus*. Die Kopfspitze war jedoch nie rot. Stigmen in roten Flecken. Bauchfüße rot gerandet, Brustfüße rötlich. Horn kaum länger als bei *ocellata*, gelbgrün, nicht auffällig stark chagriniert, vorderseits vom Grunde bis zur Mitte braunrot. Die Puppen hatten die gestreckte Form des *planus* und die matte Färbung von *populi*. Teilweise schlüpften sie schon nach 14 Tagen, so daß die ganze Entwicklung vom Ei bis zum Falter nur 3-4 Tage beanspruchte. Wie so oft bei Hybriden, gingen alle Puppen, die sich zur Ueberwinterung anschickten, vor und nach zurunde.

II. Serie. Diese Raupen wuchsen weit langsamer heran, absolvierten die in der Gattung üblichen 4 Häutungen und verrieten in ihrem Aussehen mehr Hinneigung zu *populi*; z. B. erinnerte ein Stück in der Ruhestellung an die charakteristische Spindelform der *populi*- Raupe; mehrere besaßen im letzten Kleide auch die ausgesprochen gelbgrüne Farbe dieser Art. Die Puppen der Serie waren von *populi* nicht zu unterscheiden, also weit gedrungener als die der I. Serie. Sie schlüpften sämtlich noch im Laufe des Sommers aus.

Falter der Serie I: Nur typisch ausgebildete ♂♂. Grundfarbe sehr dunkel, ein sammetartiges Schiefergrau mit leichtem, violetterm Glauze. Vorderflügel mit schwarzgrauen Binden- und Saumzeichnungen,

deren Anlage mit *Smer. hybr. hybridus* Westw. übereinstimmt. Hinterflügel im Wurzelfelde mit sehr dunkel rostrottem Haarfleck, statt der Ozelle ein sehr ausgedehntes, sammetschwarzes Feld, das nur bei einzelnen Stücken kleine, unregelmäßige, graublaue Schuppenhaufen als Andeutung eines Kerns enthält. Die Flügel sind breiter als bei *hybr. hybridus*, die Fühler dicker, der dunkle Thoraxfleck deutlich. Flügelschnitt wie bei ebengenannten Hybriden variierend, doch niemals stark gezackt. Unterseits sind die Vorderflügel im Wurzel- und Mittelfelde gerötet, die Hinterflügel in der Mitte breit hell gebändert.

Serie II. Die Falter kleiner als die der vorigen Serie, noch düsterer, verwischter gezeichnet, ohne violetten Glanz, mit kleinerem Ozellenfleck und sehr reduziertem, verdunkeltem Rostfleck der Hinterflügel, der in einem Falle wie beruht erscheint. Flügelform meist asymmetrisch, oft nur mit Spuren von Zähnelung, die Fühler kürzer, dünner wie bei Serie I, häufig mit schwach ausgebildeten Lamellen, die Genitalien aber rein männlich. Unterseits sind die Vorderflügel nur schwach gerötet, die Hinterflügel-Binde wenig hervortretend. Ein Exemplar ist ausgesprochen gynandromorph; die rechten Flügel weit kleiner und von anderer Form als links, Fühler etwas dicker als bei *populi*-♀, mit nur angedeuteten Lamellen, Hinterleib von weiblicher Form, mit verkümmerten, doch männlichen Genitalien. Im schwarzen Ozellenfleck der Hinterflügel ein größerer, graublauer Kern angedeutet.

[Nach meinen Erfahrungen mit der Zucht von *hybr. hybridus* bin ich geneigt anzunehmen, daß das mitterliche *populi*-♀ der dunkelgrauen Form angehörte, welches durch seinen Färbungscharakter die Hybriden beeinflusste.]



Die Falter beider Serien machen infolge der sehr düsteren und eintönigen, schwärzlichen Grundfarbe und des großen sammetschwarzen, ungekernten

Ozellenfeldes einen von *hybr. hybridus* sehr verschiedenen Eindruck.

(Auf der Abbildung ist oben ein Stück der ersten, unten eins der zweiten Serie dargestellt.)

## Verzeichnis

### neu beschriebener Schmetterlingsformen und Jugendzustände tropischer Lepidopteren von meiner Columbien-Reise (1908–12).

Von A. H. Fassl, Teplitz.

(Fortsetzung.)

- Adelpha olynthia* Feld. var. *levicula* Fruhst. ♂ „Seitz“ V, S. 514; mit Abbild.
- Adelph. alala* Hew. form. *negra* Fruhst. ♂ „Seitz“ V, S. 515.
- Adelph. sichaeus* Bull. ♀ „Seitz“ V, S. 517.
- Adelph. siphia* Feld. Puppe (Jugendzust. trop. Tagf. II; Soc. Ent. Jahrg. 25).
- Adelph. lara* Hew. ♀ („Neue Nymphal. aus Südam.“; Ent. Rundsch. 29. Jahrg. Nr. 19). „Seitz“ V, S. 512.
- Adelph. epione* Godt. ♀ (wie vorig.).
- Adelph. hypsenor fassli* Fruhst. ♂ „Seitz“ V, S. 532.
- Chlorippe cherubina* Feld. Ei (Jugendzust. trop. Tagf. I; Soc. Ent. Jahrg. 24).
- Anaea titan* Feld. ♀ („Neue Nymphaliden“; Ent. Rundsch. 29. Jahrg. Nr. 19).
- Anaea pasibule* D. H. ♀ (wie vorig.). Ei (Jugendzust. trop. Tagf. I; Jahrg. 24).
- Anaea rosae* Fassl. ♂♀ (Soc. Entom. Jahrg. 24). („*Anaea laura* Druce und *A. rosae* Fassl.“; Soc. Ent. 1910, S. 33). Ei, Raupe, Puppe (Jugendzust. trop. Tagf. I und II; Soc. Entom. Jahrg. 24 und 25).
- Anaea rosae* ♀ ab. *laticincta* Fassl. ♀ (Soc. Ent. Jahrg. 24).
- Anaea morta* Druce. Ei (Jugendzust. trop. Tagf. I; Soc. Ent. Jahrg. 24).
- Anaea lyceus* Druce. Raupe, Puppe (wie vorig. Teil II; Jahrg. 25).
- Anaea chaeronea* Feld. Ei (wie vorig.). Puppe (wie vorig. Teil IV; Jahrg. 27).
- Anaea ludmilla* Fassl. ♂♀ (Ent. Rundsch. Jahrg. 29 Nr. 13; mit Abbild.).
- Aghanisthos odius* Fabr. Ei (Jugendzust. trop. Tagfalt. IV; Soc. Ent. Jahrg. 27).
- Megistanis baetulus* D. H. Ei (wie vorig.).
- Zaretas isidora* Cr. Ei (wie vorig.).
- Coenophlebia archidona* Hew. ♀ („Neue Nymphal.“; Ent. Rundsch. 29. Jahrg. Nr. 19).
- Prepona laertes victrix* Fruhst. ♂♀ „Seitz“ V (S. 560).
- Prep. priene* Hew. Ei (Jugendzust. trop. Tagf. IV; Soc. Ent. Jahrg. 27).
- Prep. chromus* Guer. Ei, Raupe (wie vorig. Teil I; Jahrg. 24).
- Prep. chromus* Guer. ♀ ab. *ochracea* Fassl. ♀ („Neue Nymphal.“; Ent. Rundsch. 29. Jahrg. Nr. 19).
- Prep. neoterpe photidia* Fruhst. ♂♀ (Entom. Rundsch.) Ei als (*Prep. neoterpe* Honr.); Jugendzust. trop. Tagf. IV; Soc. Ent. Jahrg. 27.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1916

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Frings C. F.

Artikel/Article: [Smerinthus hybr. nov. johni \(e cop. planus Wlk. populi L.\) 31-32](#)